

Pressemitteilung

07. Oktober 2009

„Na klar...!“ sind wir auf der Jugendmesse YOU Berliner Gemeinschaftskampagne zur Alkoholprävention präsentiert sich auf Europas größter Jugendmesse

Zwischen dem 12. und 15. Lebensjahr trinkt die Mehrzahl der Jugendlichen zum ersten Mal Alkohol, obwohl das laut Jugendschutzgesetz verboten ist. Die Mehrheit der 14-Jährigen hat sich in diesem Alter schon mindestens einmal richtig betrunken. Diese Angaben machten Berliner Jugendliche in der kürzlich veröffentlichten Berliner JAH-Studie (Jugendliche-Alkohol-Hintergründe).

Um die Alkoholprävention weiter zu stärken, läuft in der Stadt seit Beginn dieses Jahres die Gemeinschaftskampagne „Na klar...!“. Die Kampagne ist auch auf Europas größter Jugendmesse YOU vertreten, die vom 9. bis 11. Oktober in Berlin stattfindet. 140 000 Besucherinnen und Besucher werden erwartet.

Die Kampagne „Na klar...!“ präsentiert sich dort in der Education@YOU – Halle 1.2 am **Stand 104** mit alkoholfreien Cocktails, einem spannenden Quiz und vielem mehr. Partner der Kampagne vor Ort sind: die „Blueberry-Bar“ der Schülerfirma von der Louise-Schröder-Oberschule, die NachHalt-Teams des Caritasverbandes und des SPI sowie die Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin. Unterstützt wird das Angebot von der IHK Berlin und der Kaisers Tengelmann AG.

Die Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz **Katrin Lompscher** betont: „Es ist gut, dass die Kampagne auch auf der Messe präsent ist. Viele junge Leute können so erreicht werden. Präventionsarbeit bleibt beim Thema Alkoholkonsum sehr wichtig, denn riskanter Konsum, wie das Rauschtrinken bei Jugendlichen nimmt in Besorgnis erregender Weise zu. Wir müssen neben der konsequenten Umsetzung des Jugendschutzgesetzes auch mit den Jugendlichen selbst über die Gefahren von exzessivem Alkoholkonsum reden und ihnen dabei helfen, einen verantwortungsvollen Umgang zu erlernen.“

„Ganz besonders freuen wir uns auch, dass die Macherinnen und Macher des diesjährigen YOU Titelsongs 2009 bei uns jeden Tag eine Autogrammstunde geben werden. Herzfrequenz feat. Meri mit dem Song „Liebe auf Eis“ von und für Jugendliche beschäftigt sich eindrücklich mit dem Thema: exzessiver Alkoholkonsum und dessen Folgen“, unterstreicht **Kerstin Jüngling**, Leiterin der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin, pad e.V..

Weitere ausführliche Informationen zur Gemeinschaftskampagne „Na klar!“ unter

www.praevention-na-klar.de

Pressekontakt

SenGesUmV – Pressestelle
Dr. Marie-Luise Dittmar
Fon 030 - 9025-2153
E-Mail pressestelle@senguv.berlin.de

Fachstelle für Suchtprävention
Kerstin Jüngling
Fon 030 – 29 35 26 15
fachstelle.suchtpraevention@padev.de